

Theater auf der Straße mit NEMO



MASKERADE MIT OBDACHLOSEN

(ho) Der berühmte Pantomime NEMO hat mit *fiftyfifty*-Verkäufern Theater auf der Straße gespielt. Das Multitalent agierte diesmal als Regisseur. Die Obdachlosen haben - die Gesichter mit goldenen Trauer- oder Freudenmasken bedeckt - Szenen aus ihrem Alltag dargestellt. Zum Beispiel diese: Ein Passant geht hochnäsiger vorüber, ohne eine Straßenzzeitung zu kaufen, schlimmer noch, er straft die „Randständigen“ mit Missachtung und Ablehnung. Adrian (alle Namen geändert): „Zum Glück ist es in der Realität nicht immer so krass.“ Und seine Freundin Silke berichtet: „Zuerst hatte ich Angst. Aber dann hat es richtig Spaß gemacht. Die Aktion war ein Lichtblick in unserem sonst so düsteren Alltag.“

www.nemo.de



SZENEN/WECHSEL

Öffentliche Fotoprojektion von Michael Jaeger, Mavi Garcia, Uwe Kölsch und NEMO zusammen mit Obdachlosen und Ratsmitgliedern.

28.11.02, 18 Uhr vor dem Schlossturm, Burgplatz, Altstadt Düsseldorf.

Wir laden alle herzlich zu einem Umtrunk mit Dosenbier ein.